Objekt: Kapitolias

Museum: Münzkabinett
Geschwister-Scholl-Straße 6
10117 Berlin
030 / 266424242
ikmk@smb.spk-berlin.de

Sammlung: Antike, Griechen, Römische
Kaiserzeit

Inventarnummer: 18259067

Beschreibung

Die Tychedarstellung mit kurzem Gewand und Zepter auf der r. Hand verweist auf der Tyche von Caesarea. Diese Münzen mit dem Porträt des Lucius Verus auf der Vorderseite und der Tyche auf der Rückseite sind auch aus anderen Münzstätten der Dekapolis bekannt und sind anlässlich des von Lucius Verus zwischen 161-166 n. Chr. Partherfeldzüges geprägt worden.

Vorderseite: Panzerbüste des Lucius Verus mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r. Rückseite: Tyche mit Mauerkrone und Amazonenkostüm steht in einem sechssäuligen Tempel nach l. In der ausgestreckten r. Hand hält sie eine Büste, mit der l. Hand stützt sie sich auf ein Zepter. Der r. Fuß ist auf einen nach l. schwimmenden Flussgott gesetzt.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt

Maße: Gewicht: 14.95 g; Durchmesser: 26 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 164-165 n. Chr.

wer

wo Dion (Jordanien)

Besessen wann

wer Heinrich Zappe

WO

Wurde wann

abgebildet (Akteur)

wer Mark Aurel (121-180)

WO

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Vorderer Orient

Schlagworte

- Antike
- Architektur
- Bronze
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- A. Lichtenberger, Kulte und Kultur der Dekapolis. Untersuchungen zu numismatischen, archäologischen und epigraphischen Zeugnissen (2003) 117 (1. Typus).
- A. Spijkerman, The coins of the Decapolis and Provincia Arabia (1978) 99 Nr. 7 (164/165 n. Chr.).
- N. Riedl, Gottheiten und Kulte in der Dekapolis (2003) 80 f. Typus 2 a..
- V. Heuchert, RPC IV online, Coin type (temporary no.) 6283,3 (dieses Stück).